



## ERFOLG DER WOCHE

Die Studenten des MCI sind die zufriedensten, dies belegt die Universum Student Survey 2013 – für Rektor Altmann eine weitere Bestätigung für das MCI.



20. und 21. September dreht im DEZ bei den Fashion Days ein Modemagazin um Mode.

## DEZ: Zwei Tage im Zeichen der Mode

Die Fashion Days sind das jährliche Highlight im DEZ Einkaufszentrum. Sie starten am 20. Sept. um 17 Uhr am DEZ Hauptplatz mit einer Kindermodenschau. Am 21. Sept. finden drei Modenschauen statt. Der Eintritt zur Fashion Days ist frei.

# Wohnbau: Mieter

Sanierung und Weiterentwicklung in Pradl: Mieter werden bei Planungen stark miteinbezogen.

Im „Geviert“ Knoller-/Hörmann- und Hunoldstraße in Pradl werden 246 Wohnungen saniert, neuer Wohnraum wird geschaffen und die Infrastruktur wird weiterentwickelt. Es ist eines der größten Siedlungserneuerungs- und Weiterentwicklungsprojekte in Innsbruck und wurde am 10. September durch die BWS-Gruppe (ein österreichweit agierender gemeinnütziger

Bauträger) der Öffentlichkeit vorgestellt.

**40 Architekten eingeladen**  
„Alleine der Umstand, dass wir für dieses Vorhaben im Rahmen eines mehrstufigen Wettbewerbsverfahrens 40 Architekten eingeladen haben, zeigt die Wichtigkeit, die dieses Projekt für uns hat. Es geht nicht nur um die Sanierung von 246 Wohnungen, sondern es geht darum, eine zeitgemäße Wohn- und Lebensqualität für die Mieter im Viertel zu schaffen und damit auch darum, den gesamten Stadtteil attraktiver zu gestalten“, erklärt Wilhelm Haberzettl, Vorstandsvorsitzender der BWS-Gruppe. Mit

der Ausschreibung des zweistufigen Wettbewerbsverfahrens wurde Architekt Thomas Klima beauftragt.

**Mieter voll eingebunden**  
Die Mieter wurden von Beginn an in die Entscheidungsprozesse miteinbezogen und sind auch in der Jury vertreten, die über das Siegerprojekt entscheiden wird. Mietervertreter Michael Holzner hebt hervor, dass die Mieter von Anfang an über das Projekt informiert waren. „Es ist toll, wie wir vom Projektbetreiber miteinbezogen wurden und es freut uns, dass wir aktiv bei der Neugestaltung unseres Viertels mitreden können.“

## Moody's bestätigt das Hypo Rating

Im ersten Halbjahr 2013 stieg der Gewinn der Hypo Tirol nach dem Rückgang der Bilanzsumme um 37,90 Prozent auf 5 Millionen Euro und auch der Rückgang der Bilanzsumme schreitet schneller voran. Lag diese vor einem Jahr noch bei über 11 Milliarden, beträgt sie mit Ende Juni nur noch 9,2 Milliarden Euro.

## Einiges an Arbeit

2013 rechnet Vorstandsvorsitzender Markus Jochum mit dem Ergebnis über 12 Millionen und damit mehr als im Vorjahr. Aufsichtsratsvorsitzender Alfred Stauder bestätigt, dass die konsequente und bedingungslose Umsetzung der strategischen Maßnahmen erste Früchte zeigt, hält jedoch auch fest, dass lediglich ein Teil der Arbeit erledigt ist. Die Einschätzung teilt auch die Ratingagentur Moody's, die das aktuelle Rating wieder bestätigte.

# 90 neue Lehrlinge bei MPREIS

Das Familienunternehmen zählt zu den größten Lehrlingsausbildern

Das Tiroler Familienunternehmen MPREIS stellte diesen Sommer 90 neue Lehrlinge ein. Der Großteil davon, insgesamt 63 Jugendliche, starten in Nordtirol in das Berufsleben, sechs in Osttirol, 13 in Kärnten und acht im Bundesland Salzburg. Insgesamt machen im Moment 230 junge Leute ihre Lehre bei MPREIS. „Wir sind

stolz, dass wir vielen Jugendlichen eine gute Ausbildung mit optimalen Karrierechancen in der Nähe ihres Wohnortes bieten können“, so Unternehmenssprecherin Ingrid Heinz.

**Einer der größten Ausbilder**  
Rund 40 Prozent aller Lehrlinge im Tiroler Lebensmitteleinzelhandel werden bei MPREIS

ausgebildet. Damit zählt das Unternehmen zu den größten Lehrlingsausbildern in Tirol.

**Lehrlingsaufnahme 2014**  
Auch künftig bietet MPREIS jungen Menschen die Chance auf eine gute Ausbildung. Wer Interesse hat, sollte sich das Lehrlings-Opening im Februar 2014 vormerken.



63 Jugendliche aus Nordtirol starteten ihre Lehre mit einem Seminartag in der Zentrale.



## AUSZEICHNUNG DER WOCHE

Das Parkhotel Igls wurde bei den Condé Nast Traveller Readers' Travel Awards als „Beste Destination Spa 2013 weltweit“ ausgezeichnet.

# planen mit



STR. Gerhard Fritz, Andreas Hamerle, Wilhelm Haberzettl, Raimund Gutmann, Michael Holzner und Thomas Klima (v.l.)



VIA-Projektleiter Kurt Hofer mit Teilnehmerin Tanja Sachse, die mit Feuereifer bei der Arbeit ist.

# Hilfe für Jugendliche mit „Anlaufschwierigkeiten“

Vor fünf Jahren nahm die VIA-Produktionsschule als Pilotprojekt ihren Betrieb auf. Das Ziel ist es, unentschlossenen Jugendlichen oder jenen mit Startschwierigkeiten unter die Arme zu greifen. VIA-Projektleiter Kurt Hofer schildert, warum die Produktionsschule so gut funktioniert: „Zentraler Ansatz der VIA ist es, dass die Teilnehmer ohne

# ERWIN, DEIN OMBUDSMANN Auf die Plätze, fertig, los: Rückenwind für Junge



AK Präsident Erwin Zangerl: „Gemeinsam schaffen wirs!“ AK Tirol

Vielfältig sind die Anliegen, mit denen sich Mitglieder an ihre AK wenden. Immer häufiger sind darunter Hilferufe von Eltern, die sich um die Zukunft ihrer Kinder sorgen, oder von den jungen Menschen selbst, weil sie auf ihrem Weg das Ziel vor Augen verloren haben. „Auf die Plätze, fertig, los. So war früher einmal der Start ins Berufsleben. Auf die Plätze, fertig, fertig, heißt es oft heute“, muss AK Präsident und Ombudsmann Erwin Zangerl feststellen. „Offensichtlich gibt es beim Übergang zum Beruf einen Bruch, der immer größer wird. Deshalb unterstützt die AK Tirol seit dem heurigen Jahr Jugendliche mit speziellen Projekten in vielen Ländern Europas.“ Rückenwind lautet dabei nicht nur das Motto, sondern auch der Name der AK Initiative.

**Die AK hilft**  
Alle AK Projekte finden im Rahmen des europäischen Freiwilligenendienstes statt und dauern zwischen zwei Wochen und zwölf Monaten. AK und EU tragen alle Kosten. Für den Herbst wurden 50 neue Plätze organisiert unter anderem für „Link Into Progress“ in der süditalienischen Basilikata (1. bis 30.10.), für „Autumn Colours“ im finnischen Kokkola (7.10. bis 1.11.) oder das „Star Gazy Boat“-Projekt in Cornwall (15.10. bis 14.11.). **Anmeldeschluss: 23. September.** Infos und Anmeldung unter Tel. 0800/22 55 21 – 1212, leokaserer@ak-tirol.com oder [www.ak-tirol.com](http://www.ak-tirol.com)

**AK TIROL**  
Maximilianstraße 7  
6020 Innsbruck  
Tel. 0800/22 55 21-1101  
erwin.zangerl@ak-tirol.com